

Erwartungen an die Projekte & ihre Dokumentation



Es geht uns um die Qualität des Projektgeschehens, um die Lernwege und die anschauliche Dokumentation des Lernens der Kinder (nicht um wissenschaftliche Korrektheit). Wichtig sind uns die im Prozess gefundenen Fragen, Lernschritte und Antworten der Kinder.

Dabei regen wir als Fachkräfte und Lernbegleiter/-innen vor allem dazu an, zu beobachten, zu vergleichen und sich Informationen selbst zu beschaffen.

Wir ermutigen dazu, auszuprobieren! „Wollen wir das mal versuchen und beobachten, was passiert?“, „Was ist jetzt anders?“ Wir wecken Aufmerksamkeit: „Hast Du das auch gesehen?“ Wir verbinden die Aktivitäten der Kinder miteinander: „Schau mal, die Neele probiert gerade `was aus.“ Wir fragen sie nach ihrer Meinung: „Was denkst Du?“ und nach ihren Wünschen: „Wie würdest Du das machen?“

Entscheidend ist, dass die Kinder die Antworten auf ihre Fragen im Lernprozess, unterstützt durch die Erzieher/innen, finden und sie der Jury gut dokumentiert vermittelt werden.

Nach Abschluss des Projekts erwarten wir einen Bericht.

Die Texte müssen nicht lang sein, auch keine „Doktorarbeit“, aber klar und konkret.

Ergänzend freuen wir uns über Modelle, Bastelarbeiten oder Zeichnungen, die die Kinder angefertigt haben, oder Beobachtungsbögen, mit denen Sie gearbeitet haben, oder Fotos und Videos, die den Projektverlauf visualisieren, oder ein Projekttagbuch, in dem Sie vielleicht mit den Kindern Fragen, Aktivitäten und Erkenntnisse festgehalten haben, etc.

Achtung: Fotos und Originalzeichnungen bitte nicht lochen oder laminieren

Bericht & Fotogalerie

Der Bericht hat einen Titel, der neugierig macht. Zusammen mit der Bildergalerie (bis 30 Digital-Fotos mit hoher Auflösung) dokumentiert der Bericht den Projektverlauf und gibt Auskunft zu den Aspekten:

- Wie ist die Idee für das Projekt entstanden?
Welcher Auslöser oder Impuls und welche Fragen von Kindern waren ausschlaggebend?
- Um welche Themen und Fragen ging es; was ist gemacht worden?
- Wie ist geforscht und entdeckt worden?
Sind Theorien und Hypothesen formuliert, Experimente und Expeditionen durchgeführt, Beobachtungen festgehalten Ergebnisse überprüft und kommuniziert worden?
Wie wurde verglichen, klassifiziert, sortiert, gemessen und / oder gewogen?
- Welche Sinne waren angesprochen?
- Mit wem ist zusammen gearbeitet worden?
Wer wurde für eine Unterstützung gewonnen (Eltern, Koop.- Partner, Geschäftspartner usw.)?
- Welche Ziele wurden verfolgt und erreicht?
- Was haben die Kinder für sich neu erfahren, gelernt und gewonnen?

Die Dokumentation gewinnt durch Kinderzitate (Originaltöne), Überraschungen (da waren wir verblüfft), Anekdoten und Kuriositäten.

Exponate

Kommentierte Liste der eingereichten Exponate mit einer Kurzbeschreibung ihrer Bedeutung für den Projektverlauf.